

Pressemitteilung

Berlin, den 14. Januar 2025

Bekanntgabe der Shortlist des Gabriele Münter Preises 2025

Die Jury hatte die anspruchsvolle Aufgabe, aus 40 herausragenden künstlerischen Positionen der Longlist die Finalistinnen zu wählen. Nun ist die Entscheidung gefallen: Sechs Künstlerinnen wurden für die Shortlist ausgewählt. Den Künstlerinnen gelten herzliche Glückwünsche zu ihren beeindruckenden Werken. Sie repräsentieren inspirierende Vielfalt und Stärke der Kunst von Bildenden Künstlerinnen in Deutschland und stehen für innovative Perspektiven und höchste künstlerische Qualität.

Die Künstlerinnen der Shortlist sind:

Esra Ersen (*1970) erforscht in ihrer multimedialen Installationskunst soziales Verhalten. In ihren oftmals ortsspezifischen Arbeiten beleuchtet sie die Art und Weise, wie Identitäten über nationale, kulturelle, sprachliche und intime Grenzen hinweg geformt und verändert werden.

Parastou Forouhar (*1962) setzt sich in ihren Installationen, Fotografien und aktivistischen Aktionen mit der eigenen Erfahrung von Repression und Exil auseinander und beleuchtet das Spannungsverhältnis zwischen Selbstbestimmung und Anpassung, Religion und Staat, Tradition und Aufklärung.

Else Gabriel (*1962) setzt sich in ihren Performances, Video- und Fotoinszenierungen mit Grenzerfahrungen und -überschreitung auseinander. Angestoßen durch die eigene Biografie, hinterfragt sie gesellschaftliche Normen und stellt Bezüge zur ostdeutschen Geschichte her.

Ana Prvački (*1976) lässt sich in ihrer Konzeptkunst von der genauen Beobachtung der Natur (z.B. Honig) und alltäglichen Ereignissen inspirieren. Ihr interdisziplinärer Ansatz umfasst Video, Augmented Reality, Skulptur, Malerei und immersive Performance.

Annegret Soltau (*1946) ist bekannt für ihre oft mit Nadel und Faden überstickenen Fotografien und Selbstporträts. Sie setzt sich mit dem menschlichen Körper auseinander und erforscht gesellschaftliche Normen sowie Selbstwahrnehmung und feministische Anliegen.

Hoda Tawakol (*1968) beschäftigt sich mit dem Körper als Zwischenraum und Sinnbild für Identität, Weiblichkeit und kulturelle Tradition. Ihre Werke, oft aus Textilien gefertigt, dekonstruieren und erweitern die Darstellung des Weiblichen, indem sie Schutz, Widerstand und Sehnsucht verbinden.

BBK Bundesverband

Gabriele Münter Preis

Markgrafendamm 24 – Haus 16

10245 Berlin

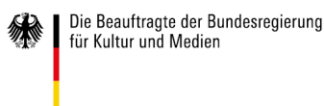
Tel: 030 20619697

gmp@bbk-bundesverband.de

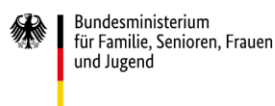
www.bbk-bundesverband.de

www.gabriele-muenter-preis.de

gefördert von:



Katalog gefördert von:



ausgelobt von:



in Kooperation mit:



GABRIELE MÜNTER

PREIS

Das Museum Gunzenhauser der Kunstsammlungen Chemnitz widmet den sechs Künstlerinnen der Shortlist vom **27. September bis zum 16. November 2025** eine eigene Ausstellung. Im Jahr 2025, in dem Chemnitz als **Europäische Kulturhauptstadt** im Rampenlicht steht, wird diese Ausstellung zu einem zentralen Ereignis des Gabriele Münter Preises. Sie würdigt nicht nur die außergewöhnlichen Leistungen der Künstlerinnen, sondern bietet auch einen faszinierenden Einblick in die Bandbreite und Tiefe ihres künstlerischen Schaffens.

Die **Preisträgerin** des renommierten Gabriele Münter Preises wird aus dem Kreis der Shortlist ausgewählt und im **Februar 2025** bekanntgegeben. Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Bewerben konnten sich professionell tätige Bildende Künstlerinnen ab einem Alter von 40 Lebensjahren. Erstmals wurde der Preis 1994 und zuletzt 2017 vergeben. Der Gabriele Münter Preis wird ausgelobt von den Verbänden BBK Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, GEDOK – Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V. und Deutscher Künstlerbund. Die 8. Vergabe wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Der Katalog, der zur Ausstellung erscheint, wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Weitere Informationen über den Preis und die Künstlerinnen der Shortlist finden Sie auf unserer Website.

Kontakt für Presseanfragen:

BBK Bundesverband – Projektbüro Gabriele Münter Preis
Carlotta Rösner, Anna Reindl
gmp@bbk-bundesverband.de
Tel.: 030 20619697

BBK Bundesverband

Gabriele Münter Preis

Markgrafendamm 24 – Haus 16

10245 Berlin

Tel: 030 20619697

gmp@bbk-bundesverband.de

www.bbk-bundesverband.de

www.gabriele-muenter-preis.de

gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Katalog gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

ausgelobt von:



Deutscher
Künstlerbund e.V.

in Kooperation mit:



**KUNST
SAMMLUNGEN
CHEMNITZ**